

Z Soeben erschienen:

Wilhelm Scherer Oskar Walzel Geschichte der deutschen Literatur

Zweite Auflage

750 Seiten stark, Lexikonformat
Prachtband

Urteil der Presse: Was Scherers Literaturgeschichte ist, braucht man heute keinem Deutschen mehr zu sagen. Wir erblicken in ihr ein Werk von tiefer Gründlichkeit und von einer seltenen Objektivität. Abgeklärt und verständlich, aneifernd und fesselnd, bildend und fördernd, so wirkt dieses Standardwerk deutschen Geistes: Bisher gab es jedoch ein Aber dabei. Mit Goethes Tod schloß das Werk. Nun hat der Verlag einen würdigen Nachfolger für Scherer gefunden. Es ist Geh. Hofrat Prof. Dr. Oskar Walzel. Die Bilder literaturgeschichtlicher Art, die er uns bietet, passen sich wunderbar dem erhabenen Vorbild an. Auch er lehrt die gleiche Methode des leicht faßlichen Vergleichs, er bringt uns die ganze Richtung des verflossenen Jahrhunderts nahe, und zu ihnen gesellen sich die Jüngsten aus dem Dichter- und Dramatikerwalde, die zum ersten Male ihr Bild gezeichnet bekommen. Wertvoll wie die Fortführung ist das ganze Werk, das bezeichnender Weise im Krieg entstehen konnte.

Preis ord. M 15.—, no. M 10.—

6 Expl. mit 40%

Als Weihnachtsgeschenk
vorzüglich geeignet.

ASKANISCHER VERLAG
BERLIN SW.

Lothar Joachims Verlag in München

Z

Carl Techel
Völker,
Vaterländer
und
Fürsten

Ein Beitrag zur Entwicklung Europas
mit 6 Kartenskizzen, 1 Bildertafel und 19 Textfiguren
gebunden Mk. 14.—

Ein zeitgemäßes, hochinteressantes
gediegenes Buch

Eine Widerlegung
der Rassen-Theorien
Houston Stuart Chamberlains

„Sehr viel Wahres sagt der Verfasser über die Religionen
und die Priester und die Regenten. Treffend weist er
auch auf die Internationalität der Fürsten hin, während
sie dem Volke die Nation als das Höchste preisen.“
Dresdener Volkszeitung v. 1./11. 1913.

„Es zwingt zu ernstem Nachdenken, denn mit ganzer
Wucht räumt der Verfasser mit alten Irrtümern auf.“
Mährisch-schlesischer Korrespondent v. 21./11. 1913.

Z



Z

Märchen für Kinder

Mit 50 farbigen Bildern

von

Alexander Zick

Groß-Quart, Ill u. 92 Seiten

Gebunden 8 M.

(ohne Teuerungszuschlag)

Nur bar

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung,
Berlin